

musical Fair

Musical der 9.Klasse der Sek. Dotzigen

**Eine moderne Robin Hood-Geschichte in Zeiten
von Bankenkrisen und Umweltaktivisten**

Dienstag, 16. Juni 2009

Mittwoch, 17. Juni 2009

Donnerstag, 18. Juni 2009

Vorstellungen: 20:00 Uhr

Alte Turnhalle Dotzigen

Weitere Infos unter www.schulmusical.info

Isch es fair, dass es Chind vo Rio
I de Abfallbärg wüehlt
Und es übergwichtigs Teenie
Wägere schlächte Note brüelt

Säg, isch es fair?

Dass Armuet, Durscht u Hunger
Ke Grund si für Asyl
U mir chöi Ferie bueche
Ufem Ganges u am Nil

Säg, isch es fair?

**Was isch scho fair? Ja, das fragi mi scho lang
By dere Frag wirds mer Angscht u Bang
Was isch scho fair? Was isch scho fair? Was isch scho fair?**

Das Musical "Fair" ist eine moderne Robin Hood-Geschichte im Hackermilieu. Einer Gruppe von Schülern einer Handelsschule gelingt es, einige Milliarden einer schweizerischen Privatbank, die für ein umstrittenes Staudammprojekt in Kleinasien vorgesehen sind, auf das Konto eines Hilfswerks zu verschieben. Dort wird das Geld dringend für die Fertigstellung eines Bewässerungsprojekts in der Nähe des Staudammes gebraucht. Da die Polizei im Dunkeln tappt, schleust der schrullige Kommissar eine Polizeirekrutin undercover in die Schule ein. Die junge Gesetzeshüterin verliebt sich aber in einen am Coup beteiligten Schüler und gerät in Gewissenskonflikte. Doch die Geschichte nimmt eine unerwartete Wende.

"Fair" ist eine Eigenproduktion. Der Text stammt aus der Feder von Felix Egli, die Songs sind von Ueli Buri und Kurt Lutz komponiert worden.

Vorstellungen:

Dienstag, 16. Juni 2009

Mittwoch, 17. Juni 2009

Donnerstag, 18. Juni 2009

20.00 Uhr, Alte Turnhalle Dotzigen

